

Fotos und Gemälde

Ausstellung in der Galerie «tangente» eröffnet

«tangente» — das bedeutet für die Galerie in Eschen nicht nur eine Bezeichnung, sondern den Versuch, eine echte Berührung zwischen Kunst und Musik herzustellen. An der Vernissage zur Eröffnungsausstellung von Arno Gadola (Fotos) und Dominique Hildebrand (Gemälde und Zeichnungen), die am Wochenende eröffnet wurde, zeigte sich erneut, dass Kunstbetrachtung und Musikgenuss durchaus miteinander vereinbar sind. Diesmal vermischte sich Modern Jazz, gespielt durch die neuformierte Gruppe «sunflower», mit der Betrachtung farbiger Visionen und verfremdeter Landschaftsfotografie.

Dominique Hildebrands Oelbilder

und Federzeichnungen sind, sich anlehnend an den Surrealismus, nicht in jedem Fall auf den ersten Blick verständlich. In der etwas eigenartigen Bildersprache widerspiegeln sich Gefühle, Stimmungen und Eindrücke der vom Künstler erlebten Realität, schliessen nach seinen eigenen Angaben jegliche Rationalität aus, geben dem Betrachter gerade deshalb einen gewissen Spielraum für persönliche Interpretationen. In einigen Exponaten ist die Inspiration durch Salvador Dali unverkennbar, doch wie Hildebrand betonte, nur in der Ausführung, nicht aber von der Idee her, die eine intensive Auseinandersetzung mit der subjektiv

empfundene Umwelt darstellt. Im Gegensatz zu den Farbeffekten der Gemälde stehen die schwarz-weißen Fotografien von Arno Gadola, die durch Manipulationen, unter Zuhilfenahme verfremdender Hilfsmittel, und der eigenartigen Gestaltung der Rahmen aber ebenfalls Ausdruck seelischer Zustände oder momentaner Stimmungen sind. Die Perspektive in den extrem dunkel gehaltenen, im Labor verfeinerten Landschaftsaufnahmen spielt die dominierende Rolle.

Auf den ersten Blick erscheinen die Arbeiten der beiden jungen Kunstschaffenden sehr unterschiedlich, da die massive Aussage der schwarz-weißen Fotografie im Gegensatz zu den farbigen, kontrastreichen Oelbildern steht. Die Eigenart der Gestaltung, der Aussage und Wirkung jedoch stellt eine gewisse Verbindung her, die erst bei näherem Hinsehen erkennbar wird.

(G. M.)

Dienstag, 13. Mai 1980

Liechtensteiner Volksblatt
